

Spendenaufruf

Der Wittekindshof Gronau bittet seine Freunde und Förderer sowie alle, denen die Angebote des Heilpädagogischen Tagesförderzentrums sinnvoll und gut erscheinen, um finanzielle Mithilfe bei der Realisierung geplanter Vorhaben.

Wir freuen uns über alle, die einen Beitrag leisten und mit ihrer Spende ein Stück Lebensfreude schenken. Gerne nennen wir Vereinen und Firmen und natürlich allen, die sich dafür interessieren, weitere Projekte mit denen die Arbeit des Heilpädagogischen Förderzentrums wirkungsvoll unterstützt werden kann. Und wir bieten Ihnen an, sich davon zu überzeugen, wie Ihre Spende Nutzen bringt.



Über den Wittekindshof

Der Wittekindshof Gronau ist eine Einrichtung der 1887 in Bad Oeynhausen gegründeten Diakonischen Stiftung Wittekindshof. Sie bietet im Kreis Borken rund 600 Menschen mit Behinderungen jeden Alters vielfältige Förder-, Ausbildungs-, Wohn- und Arbeitsmöglichkeiten in ambulanter, teilstationärer und stationärer Form.

Kontakt

Heilpädagogisches Tagesförderzentrum
Landgrafenstraße 21
48599 Gronau

Ansprechpartnerin

Ute Lutzke

Tel. (0 25 62) 91-61 20

Fax (0 25 62) 91-61 50

ute.lutzke@wittekindshof.de

Spendenkonto

Diakonische Stiftung Wittekindshof
Konto 12 22 00
Volksbank Bad Oeynhausen-Herford eG
(BLZ 494 900 70)

Konto 12 22 00
StadtSparkasse Bad Oeynhausen
(BLZ 490 512 85)

Stichwort: Tagesförderzentrum Gronau



Heilpädagogisches Tagesförderzentrum Gronau

Spendenprojekt

- Gut begleitet durch den Tag
- Gemeinsam das Leben gestalten

Heilpädagogisches Tages-
förderzentrum Gronau
Einem abwechslungsreichen
Alltag in Gemeinschaft erleben



Stand:
06/2006

Redaktion:
Klaus Schuhmacher

Fotos:
Anke Marholdt
Ute Lutzke

... schön zu leben!

 **Wittekindshof**
DIAKONISCHE STIFTUNG

Gut begleitet durch den Tag

Bis vor einiger Zeit hat Wilfried Seeliger in der Werkstatt gearbeitet. Im Laufe eines langen Berufslebens war er dort in verschiedenen Abteilungen beschäftigt. Mit den Arbeitskollegen verstand er sich bestens. Nun ist Wilfried Rentner und die Werkstatt ist für ihn Vergangenheit! Doch Langeweile kommt nicht auf, auch wenn fast alle aus seiner Gruppe tagsüber „auf Arbeit“ sind. Wilfrieds Alltag gestaltet sich abwechslungsreich und vielfältig, dank der Angebote des **Heilpädagogischen Tagesförderzentrums**. Aber auch Birgit Henneberger, die sich kaum alleine bewegen kann und deshalb noch nie in einer Werkstatt gearbeitet hat, fühlt sich im Tagesförderzentrum zu Hause. Sie genießt die Gemeinschaft mit anderen und das abwechslungsreiche Programm.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Förderzentrums begleiten rund vierzig Männer und Frauen aus dem Wittekindshof Gronau bei der Gestaltung des Tagesablaufes: Besonders Menschen mit schweren Behinderungen und Senioren bilden die Zielgruppen der Angebote.

Gemeinsam das Leben gestalten

Wichtige Aspekte sind dabei die Freude am gemeinsamen Tun, Spaß an der Bewegung und die Bereitschaft, immer wieder Neues zu entdecken – etwa die guten Einflüsse, die sich durch Musik und Licht oder durch Geruchs- und Geschmacksanregungen spüren lassen. So stehen etwa gemeinsames Kochen, Basteln oder Musizieren auf dem Programm.



Und auch ein Spaziergang hat seinen Reiz: es wird „Sauerstoff getankt“, Herz und Kreislauf kommen in Schwung und man erlebt zusammen, wie die Natur sich wandelt. Für Männer und Frauen, die nicht alleine nach draußen gehen können, ist Entenfüttern am Teich ein besonderes Erlebnis.

Zudem gibt es spezielle Fördergruppen, in denen pädagogische und therapeutische Hilfen angeboten werden, die dazu dienen, besser am Leben teilhaben zu können oder jüngere Leute auf die Arbeit in der Werkstatt für Menschen mit Behinderungen vorzubereiten.

Ihre Spende macht es möglich

Normalisierung, Integration und Selbstbestimmung sind Leitideen, die sich im Leben von Menschen mit Behinderung in der Diakonischen Stiftung Wittekindshof konkretisieren. Dies zu erreichen erfordert eine qualifizierte und motivierte Mitarbeiterschaft und ein überzeugendes Raumkonzept. So sind neben Gruppenräumen zum Basteln und Kochen, zum Tanzen und Spielen auch Rückzugsmöglichkeiten erforderlich, wo Ruhe und Entspannung erfahren werden können.

- Um die hauswirtschaftlichen Aktivitäten ausweiten zu können, soll eine **behindertengerechte Küche** eingerichtet werden, in der auch Rollstuhlfahrer aktiv werden können.
- In einer Ecke auf dem Gelände des Förderzentrums soll ein **Gartenbereich** so ausgestattet werden, dass auch Menschen mit schweren Behinderungen dort ihre Sinne schärfen, Empfindungen vertiefen und als zusätzlichen Lebensraum



genießen können. Um diese „Multi-Sensorik“ zu erreichen, sind verschiedene Anschaffungen und Installationen erforderlich:

- eine Pergola oder eine Markise als Schattenspender
- ein kleines Gewächshaus für eigene Pflanzen
- ein Anschluss für den Gartenschlauch
- eine kleine Fontaine für Wasserspiele
- eine Pflanzspirale mit Gewürz- und Heilkräutern

- Wünschenswert ist ein **eigenes Fahrzeug** für Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung.



Konto-Nr. des Auftraggebers

Empfänger
Diakonische Stiftung
Wittekindshof

Konto-Nr. - bei

Verwendungszweck
Spende

EUR

Zuwendungsbestätigung zur Vorlage beim Finanzamt
Die Diakonische Einrichtung Wittekindshof ist wegen Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege durch Bescheinigung des Finanzamtes Minden, St.Nr. 335/5798/01/66 vom 21.12.2004 als besonders förderungswürdig anerkannt und vorläufig nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer befreit.

Es wird bestätigt, dass die Zuwendungen für den angegebenen Zweck im Sinne der Anlage 1 – zu § 48 Abs. 2 Einkommensteuer-Durchführungsverordnung – Abschnitt A Nr. 1 verwendet wird.

Es wird bestätigt, dass es sich nicht um Mitgliedsbeiträge, sonstige Mitgliedsumlagen oder Aufnahmegebühren handelt und die Zuwendung nur zur Förderung gemeinnütziger Zwecke im Sinne der Anlage 1 – zu § 48 Einkommensteuer-Durchführungsverordnung – Abschnitt A Nr. 1 verwendet wird.

Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts
Bankleitzahl

Begünstigter: (max. 27 Stellen)

DIAKONISCHE STIFTUNG WITTEKINDSHOF

Konto-Nr. des Begünstigten

1 2 2 2 0 0

Bankleitzahl

4 9 4 9 0 0 7 0

Wittekindshof
DIAKONISCHE STIFTUNG

Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

EUR

Betrag: Euro, Cent

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

ggf. Stichwort

TAGESFÖRDERZENTRUM GRONAU

Kontoinhaber/Einzahler: Name, Ort (max. 27 Stellen)

Konto-Nr. des Kontoinhabers

19

Den Vordruck bitte nicht beschädigen, knicken, bestempeln oder beschmutzen.

Bitte geben Sie für die Zuwendungsbestätigung Ihren Namen und Ihre vollständige Anschrift an. Danke.

Datum, Unterschrift